

Transkription von Stadtbucheintrag HAL 1366a

Ort, Datierung: Halle, 1366-??-??

Signatur: Universitäts- und Landesbibliothek Halle, Yd 2° 31 (3), 51r [\[online\]](#)

Inhalt: Schöffenschaft zu Halle: Schiedssprüche und Nachlassvereinbarungen

Anno d(o)m(ini) m^o ccc^o lxxvj . /

vormvnde Grashoues kindes /

Heyse von deme Dore , quam in geheget dingh vnd(e) / clagede vp der prüve(re)n eygen , dru dingh ,
tũ deme / vierden dinghe wart dat eigen vronet vor nege/de half schot grossen vnd(e) achte croschen
smales geldes /

Herman der Ammen Hans der Ammen sone quam / in geheget ding . vnd begauede Bussen der
amme(n) / sime vedderen . sin diel an sime houe mit alle deme / rechte alse hie an irstoruen was von
sime vadde(re) /

Dar na quam ok dý seluen Herman der amme(n) / vor geheget ding . vnd det eyne vortýcht . der / gaue
. dy busse sin veddere ome gheuen hadde . vn(de) / als sie sick beidentsiden vnder eyn ander begauet
hadd(e)n /

Na Goddes gebort . Dusent iar drůhundert iar / in deme sesvndesestigsten iare . Quam kather(inen) /
Oltzes pozzes dochter in geheget ding . vnd(e) be/gauede hanse von deme dore orme werde . den / hof
dý ōres vader was . vnd den hof dý an Tho/ben langen houe lýt . die ok Oltzen pozzes was / vnd dar tũ
alle dat . eigen erue vnd(e) varnd(e) / haue . dat sý an irstorue(n) was von orme vader(e) / vn(de) alle
dat ore gerade . Dysse vorbeschre/uene gaue is geschin vn(de) begauet rechte vn(de) / redelicken mit
Eruelove gewillen /